



## Interpellation betr. Erhöhung der Elternbeiträge für die Tagesstrukturen in Riehen

In den vergangenen Jahren wurde im Kanton Basel-Stadt das Tagesstrukturangebot an den Schulen ausgebaut. Diese Angebote leisten einen wesentlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ermöglichen es beiden Elternteilen, einer Erwerbsarbeit nachzugehen, ohne dass Kinder unbetreut zu Hause sind. Damit wird auch wichtiger ein Beitrag zur Behebung des Fachkräftemangels geleistet, und das Steueraufkommen für die Gemeinde, den Kanton und den Bund erhöht sich.

Gemäss Schulgesetz §77 j beteiligen sich die Erziehungsberechtigten entsprechend ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit an den Kosten des von ihren Kindern besuchten Tagesbetreuungsangebotes. Bei der Festlegung der Elternbeiträge wurde bisher darauf Rücksicht genommen, dass sich die Aufnahme einer Erwerbsarbeit auch lohnt. Waren die Elternbeiträge für die verschiedenen Tagesbetreuungsangebote bisher in allen drei Gemeinden des Kantons gleich hoch, so hat die Gemeinde Riehen beschlossen, die Elternbeiträge für die Tagesstrukturplätze ab dem kommenden Schuljahr im Durchschnitt um rund 33% zu erhöhen.

Die Unterzeichnende bittet in diesem Zusammenhang den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Erachtet der Gemeinderat eine solch hohe Erhöhung der Gebühren als für die betroffenen Eltern tragbar? Bitte begründen. Welche Abklärungen oder Berechnungen wurden dazu vorgenommen?
2. Wann und wie wurden die Eltern über die Beitragsanpassung informiert, und wie beurteilt der Gemeinderat die Transparenz dieser Kommunikation?
3. Warum waren die neuen Beiträge zum Anmeldeschluss (Ende Januar 2026) noch nicht im Online-Anmeldetool sichtbar?
  - Ab wann werden die neuen Tarife im Tool ersichtlich sein?
  - Bis zu welchem Zeitpunkt können Eltern bereits gebuchte Plätze kündigen, falls für ihre finanzielle Situation die höheren Kosten nicht tragbar sind?
4. Welche Gründe sprechen aus der Sicht des Gemeinderates dafür, dass die Gemeinde Riehen im Bereich der Tagesstrukturangebote deutlich von den Tarifen der anderen beiden Gemeinden im Kanton abweicht? Welche Vor- und Nachteile wurden dabei abgewogen?
5. Welche Auswirkungen erwartet der Gemeinderat infolge dieser Gebührenerhöhung für die Gemeinde, z.B. niedrigere Steuereinnahmen in Folge einer Reduktion der Erwerbstätigkeit der Eltern? Welche Abklärungen oder Prognosen wurden dazu im Vorfeld vorgenommen und mit welchen Ergebnissen?
6. In welchem finanziellen Umfang rechnet der Gemeinderat mit solchen Auswirkungen?
7. Erachtet es der Gemeinderat als sinnvoll, dass eingeschulte Kinder wegen den erhöhten Tarifen - weil kostengünstiger - u.U. länger in den Kitas bleiben und so Plätze für jüngere Kinder blockieren?
8. Welcher personelle und finanzielle Mehraufwand bedeutet es für den Kanton und für die Gemeinde, dass das Tool, welches bei der Anmeldung und der Berechnung der Gebühren verwendet wird, angepasst werden muss?
9. Gibt es weitere versteckte Kosten für den Kanton und die Gemeinde durch die Erhöhung der Elternbeiträge in der Gemeinde Riehen? Wenn ja, welche?
10. Hat der Gemeinderat im Vorfeld dieser Gebührenerhöhung den Regierungsrat informiert und angehört? Wenn ja, warum, wenn nein, warum nicht?

11. Ist der Gemeinderat bereit, mit dem Kanton das Gespräch wegen der Erhöhung der Beiträge zu suchen mit dem Ziel, die Konsequenzen für die betroffenen Eltern und für die Gemeinde- und Kantonsfinanzen zu reduzieren? Wenn ja, warum, wenn nein, warum nicht?
12. Wie ist der Verein Mittagstisch von dem Entscheid, die Elterntarife zu erhöhen, betroffen? Welche Auswirkungen sind auf sein Angebot und die Nutzung desselben zu erwarten? Bitte begründen.
13. Wie beurteilt der Gemeinderat die Tarifierhöhung im Zusammenhang mit dem Anspruch der Gemeinde Riehen, eine kinder- und familienfreundliche Gemeinde zu sein? Inwiefern erachtet er diesen Schritt als vereinbar mit den Kriterien der Auszeichnung als kinderfreundliche Gemeinde durch Unicef?

Eine ähnlich lautende Interpellation wurde zeitgleich im Grossen Rat eingereicht.

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

*S. Fisch*

Susanne Fisch Amrhein  
18. 3. 2026

An: <b>B&amp;F</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: <b>RB</b> <b>GR</b>
Bem. / Frist:	<b>19. März 2026</b>	Vis: <b>JM</b>
		Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	<b>CHI 5782</b>	Vis:
	Reg. Nr. <b>26-30.509.01</b>	